

Inhalt

Streetart-Projekt Rebhalden 1

Die Jugendarbeit Wettingen verabschiedet sich mit einem Projekteinblick in die Sommerferien.

Streetart-Projekt Rebhalden



Der Kubus in seiner Rohform



Grundiert in blau

Stolz präsentieren wir euch das Streetart-Projekt beim Spielplatz Rebhalde.

Am 26. März 2021 bekam die JAW eine E-Mail vom Werkhof, der uns anfragte, ob wir Interesse haben, die noch nicht gebaute WC-Anlage in der Rebhalden mit Jugendlichen zu gestalten. Von da an nahm alles seinen Lauf. Zuerst machte die JAW Abklärungen betreffend Masse des Kubus und wie lange der Beton trocknen muss, damit die Fassadenfarbe auch hält. Als alle wichtigen Eckpunkte geklärt waren, ging es mit der Feinplanung los. Wir organisierten einen Zeichnungs-Wettbewerb für alle Schüler und Schülerinnen der Oberstufe von Wettingen. Leider war der Rücklauf nicht allzu gross. Eine Jugendliche schloss sich mit der Klasse KK7 und Frau Timpenaro zusammen und sie bewarben sich für das Projekt. Die Jugendlichen planten in ihren Sitzungen zuerst ein Thema für ihr Kunstwerk und dann die einzelnen Schritte zur Gestaltung der vier «Lein»-Wände. Ihre Inspiration holten sie sich vom Pixar Film „Coco – Lebendiger als das Leben“. Das Thema war somit bunt, fröhlich und mit Totenköpfen – wie es sich für den *Día de los Muertos* gehört.

Trotz unterschiedlicher Meinungen und Vorstellungen, gelang es der Gruppe, sich auf eine gemeinsame Lösung zu einigen.



Projekteingabe der Jugendlichen



Alle helfen mit - skizzieren der Wände

Der Entwurf überzeugte uns von Anfang an. Nachdem der Werkhof uns grünes Licht gab, konnten wir mit der Umsetzung beginnen.

Von grossem Vorteil war die Projektwoche, welche die Klasse KK7 hatte und auch für das Streetart-Projekt nutzen durfte.

Der Zivildienstleistende der JAW grundiert den Kubus, ein fröhliches Hellblau wurde so zur Grundlage für das Kunstwerk.

Am 21. Juni um 9:00 Uhr war dann der Startschuss mit allen Beteiligten. Nun ging es darum, die Idee in die Tat umzusetzen und die WC-Anlage in neuer Pracht erstrahlen zu lassen.

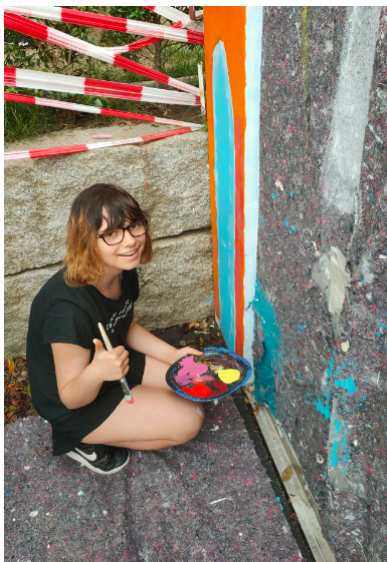


Weiss grundieren, damit die Farben zur Geltung kommen



Alles Material abgeladen und eingerichtet

Am ersten Tag wurden die Skizzen der Planung mittels Raster und Kreide auf die Wände übertragen. Anschliessend zogen die Jugendlichen mit verdünnter Fassadenfarbe die Kreideskizzen nach, damit ein allfälliger Platzregen die geleistete Vorarbeit nicht zunichte machen konnte.



Die ersten farbigen Flächen



Erschöpft nach dem ersten Tag



Die Flächen füllen sich



Nach den Flächen - die Details



Hmm, da fehlen noch Beine...

An den darauffolgenden Tagen wurden die farbigen Flächen weiss vorgemalt, damit die Farben besser zur Geltung kommen. Die hellen Flächen wurden so viel kraftvoller und das Kunstwerk begann seine Form anzunehmen. Motiviert durch Lob der Passanten und begeistertes Feedback der Werkhofmitarbeiter, entstand so innert Kürze eine wunderschöne Fassade! Nur gelegentlich von Sommerregen überrascht, hatten wir gutes Wetter, um mit dem Projekt vorwärts zu kommen.



Mit Sonnenschirmen, Glacé und kaltem Sirup geht es bei der Hitze voran

Die Jugendlichen gaben alles und waren bis zum Schluss sehr motiviert. Es hat grosse Freude gemacht zu sehen, wie das Bild täglich, sogar stündlich, mehr und mehr lebendig wurde.



Die fertige Vorderseite des Kunstwerkes

Kontakt und Infos

www.jawetti.ch

info@jawetti.ch

Wir sind auch bei Facebook und Instagram!

Villa Fluck:

Schönaustrasse 31

Tel.: 056 430 00 19

Treff 12+ (bis 14 Jahre)

(Mi./Do.)

«smallJobs»

die Sackgeld-Jobbörse

Do.: 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

www.smalljobs.ch

Scharten:

Schartenstrasse 40

Tel.: 056 560 84 10

Treff 14+ (bis 18 Jahre)

(Mi./Fr.)

«Tiramisu» Jugendmensa

(Di./Do.)

www.tiramisu-wettingen.ch

info@tiramisu-wettingen.ch

«JAW unterwegs»

aufsuchende Jugendarbeit

Tel.: 077 529 33 82

Folgende Stimmen kamen aus der Nachbarschaft:

- „Da habt ihr euch richtig viel Mühe gegeben – das sieht sehr schön aus!“
- „Da ist ja ein Drache!“
- „Toll gemacht - bravo!“
- „Wow, und das haben die Jugendlichen ganz allein gemalt!“



Stolze Jugendliche nach getaner Arbeit

Die Jugendlichen waren besonders stolz auf ihre Teamarbeit, dass es so gut untereinander funktioniert hat und sie sich gegenseitig unterstützt haben. Gestaut haben sie darüber, was in so kurzer Zeit entstehen kann. Nicht vergessen zu erwähnen ist der Drache, der über dem WC-Eingang fliegt.

Vielen Dank an alle Beteiligten - Es war ein Riesenspass!

Wir wünschen allen schöne Sommerferien!

Bleibt gesund und bis bald...

Liebe Grüsse - Euer JAW-Team



Das fertige Gesamtwerk